

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 1171

der Abgeordneten Christine Wernicke (BVB / FREIE WÄHLER Fraktion)

Drucksache 7/3219

Haltepunkte in der Uckermark

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Infrastruktur und Landesplanung die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragestellerin: Schon seit vielen Jahren gibt es eine Diskussion um den Erhalt der kleinen Bahnhöfe in Brandenburg. Im Jahr 2013 standen 60 Bahnhaltstellen in Brandenburg auf einer Liste „nachfrageschwacher Stationen“ des Brandenburger Verkehrsministeriums. „Nachfrageschwach“ bedeutet, dass täglich weniger als 50 Fahrgäste ein- und aussteigen. Für zwölf der 60 Stationen bestand danach ein direkter „Entscheidungsbedarf“. Zu diesen Haltepunkten gehören u.a. auch Schönow und Petershagen in der Uckermark, die an der Strecke Angermünde - Stettin liegen.

Das Verkehrsministerium listet dazu die Kosten eines Erhalts der Bahnhöfe auf. Damals beliefen sich die jährlichen Gebühren, die das Land im Schnitt für einen der betroffenen Bahnhöfe an die zuständige Bahntochter Station & Service zahlt, auf etwa 50.000 Euro. Hinzu komme etwa die gleiche Summe für den zusätzlichen Energieaufwand des Bremsens und wieder Anfahrens, heißt es im Landesnahverkehrsplan. Im Brandenburger Verkehrsministerium sah man die Rote Liste der Bahnhöfe vorrangig unter dem Gesichtspunkt der Qualitätsverbesserung.

Mit den steigenden Klimaschutzforderungen gewinnt der Personennahverkehr jedoch wieder mehr an Bedeutung und auch kleine Haltepunkte rücken wieder in den Blickwinkel - nicht nur im Berliner Umland.

1. Ist die Planung für das seit 2017 fehlende Bahnsteigdach am Gleis 1 in der Kreisstadt Prenzlau abgeschlossen? Wann soll das für 2019 angekündigte provisorische Dach angebracht werden? Wann wird das neue Bahnsteigdach errichtet werden?

zu Frage 1: Das Bahnsteigdach am Hausbahnsteig in Prenzlau musste 2017 aus statischen Gründen zurückgebaut werden. Die Errichtung eines neuen Bahnsteigdaches befindet sich gerade in der Planungsphase. Der Neubau soll vsl. im III. / IV. Quartal 2023 errichtet werden.

2. Welche konkreten Baumaßnahmen sind für die Bahnsteiganlagen des Bahnhofs Wilmersdorf (Uckermark) wann geplant?

zu Frage 2: Die Bahnsteiganlagen der Station Wilmersdorf (b Angermünde) sollen ersetzt werden. Dabei sollen die Gleise 1 und 2 140m lange Bahnsteige mit der Option einer Verlängerung auf 170m und einer Höhe von 76cm über Schienenoberkante erhalten. Die beiden Außenbahnsteige erhalten ein Blindenleitsystem, sowie neue Wetterschutzhäuser. Die vorhandene Personenüberführung wird durch einen Neubau ersetzt, welche entsprechend den gesetzlichen Anforderungen die Nachrüstung von Aufzügen ermöglicht. Die Realisierung der Maßnahmen ist für 2023 vorgesehen.

3. Plant die Landesregierung, die geschlossenen Haltepunkte in Landin, Rosow, Welsow-Bruchhagen und Herzprung zu reaktivieren? Wenn nein, warum nicht?

zu Frage 3: Im Rahmen der Erarbeitung des Landesnahverkehrsplans 2023 - 2027 erfolgt eine Prüfung der Möglichkeit der Reaktivierung von Eisenbahnstrecken und Haltepunkten. In diesem Zusammenhang werden auch die genannten Haltepunkte bewertet.

4. Wie hoch waren die an DB Station & Service AG zu zahlenden Stationsgebühren für die Haltepunkte Tantow, Petershagen, Casekow, Schönow und Passow in den Jahren 2016, 2017, 2018, 2019 und m2020? Bitte für jeden Haltepunkt und jedes Jahr einzeln ausweisen.

zu Frage 4:

Stationsgebühren pro Jahr, Angabe in Tausend Euro:

Halt	2016	2017	2018	2019	2020
Tantow	26	27	27	28	32
Petershagen	23	24	24	24	28
Casekow	23	19	19	19	23
Schönow	16	19	19	19	23
Passow	23	24	24	24	28

5. Wie viele Ein- und Aussteiger hatten die Haltepunkte Tantow, Petershagen, Casekow, Schönow und Passow in den Jahren 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020? Bitte für jeden Haltepunkt einzeln ausweisen.

zu Frage 5:

Aufkommen (Summe Ein- und Aussteiger an Mo-Fr) pro Tag:

Halt	2016	2017	2018	2019	2020
Tantow	89	100	126	103	148*
Petershagen	12	13	17	11	16
Casekow	37	61	65	56	52
Schönow	15	15	17	16	14
Passow	31	31	30	25	16

* In 2020 begannen bzw. endeten teilweise Fahrten in Tantow statt in Szczecin aufgrund von behördlichen Anordnungen im Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie.